

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 76 (1989)
Heft: 4

Rubrik: Anschlagbrett

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

KURSE

Schulmusikwerk Leo Rinderer: Internationale Schulmusikwochen Salzburg 1989

In Zusammenarbeit mit dem Landesschulrat für Salzburg finden im Sommer 1989 im Borromäum (Salzburg, Gaisbergstrasse) zwei Kurse für Musikerziehung statt: A-Kurs: vom 26.7.–3.8. 1989 für Musikerziehung bei 6–10jährigen

B-Kurs: Vom 3.8.–12.8. 1989 für Musikerziehung bei 10–18jährigen

Gesamtthema: Beiträge zur Didaktik und Methodik eines zeitgemässen Musikunterrichts. In Vorträgen und Workshops werden alle wesentlichen Arbeitsfelder der gegenwärtigen musikerzieherischen Schulpraxis berücksichtigt.

Kursgebühr: Einschliesslich Anmeldebetrag Fr. 145.–

Auskünfte für die Schweiz: Kurt Heckendorn, Bendikt-Hugi-Weg 14, CH-4143 Dornach, Tel. 061 - 72 44 35.

KURSPROGRAMME

Ferien und Fortbildung im SBN-Naturschutzzentrum Aletschwald

Während den Sommer- und Herbstferien finden im Naturschutzzentrum Aletschwald des Schweizerischen Bundes für Naturschutz auf der Riederalp wieder die bekannten Ferien- und Fortbildungswochen statt. Das Programm für den kommenden Sommer umfasst 10 Wochen- und Wochenendveranstaltungen. Sie richten sich besonders an naturkundlich interessierte Laien, Studenten, Lehrer und Fachleute, denen eine vielfältige naturnahe Bergwelt am Herzen liegt.

Das Programm «Aletsch 1989» und Anmeldungsunterlagen sind erhältlich beim Sekretariat des Naturschutzzentrums Aletschwald, 3983 Mörel, Tel. 028 - 27 22 44.

Bildungsangebote 89 des Ostschweizer Ökozentrums

Das Ostschweizer Ökozentrum will mit seinen ökologischen Bildungsangeboten «Anregungen und Anstösse geben, Hinweise und Hilfen vermitteln und vor allem zur konkreten Tat im praktischen Umwelt- und Naturschutz ermuntern». So heisst es im diesjährigen Kursprogramm des im appenzellischen Stein beheimateten Ökozentrums. Die Palette an Kursen und Seminaren des kleinsten der drei Bildungszentren des WWF hat in diesem Jahr – besonders in ihrer Vielfalt – nochmals eine Steigerung erfahren.

Das Kursprogramm kann unentgeltlich bezogen werden beim Ostschweizer Ökozentrum, 9063 Stein, Tel. 071 - 59 16 44.

SCHÜLERVERANSTALTUNGEN

Kobna Anan auf Tournee

Kobna Anan ist Kulturbotschafter aus Ghana, Westafrika. Er studierte Schauspielkunst und Theaterwissenschaft in England und Deutschland und verwirklichte nach und nach seine Idee, seine afrikanische Heimat, ihre Kultur, Sitten und Gebräuche in einer künstlerischen Form dem Publikum in Europa näherzubringen.

Kobna Anan lädt alle Schulen der deutschsprachigen Schweiz ein, mit ihm auf seine lehrreiche und faszinierende Reise in ein afrikanisches Dorf zu gehen. Seine Aufführungen sind jeweils auf Primar-, Real- und Sekundarschulen, Gymnasien und Berufsschulen sowie auf Erwachsene speziell zugeschnitten.

Kobna Anan führt diese Tournee im Namen der Entwicklungsorganisation «Kinder in Not» durch, die dieses Jahr ihr 10jähriges Bestehen feiert.

Auskunft: Kinder in Not, Kobna Anan-Tournee, 8165 Schleinikon, Tel. 01 - 856 10 59.

UNTERRICHTSMATERIALIEN

Projekt Schulbiotop

«Projekt Schulbiotop», so hiess die Kampagne, mit der sich der Schweizerische Bund für Naturschutz (SBN) 1984 an die Lehrerinnen und Lehrer der Deutschschweiz wandte. Das Anlegen von Schulbiotopen und damit Fördern eines naturbezogenen Schulunterrichts waren die Ziele der Kampagne. 44 Schulbiotope wurden im Rahmen von «Projekt Schulbiotop» geschaffen und prämiert.

«Projekt Schulbiotop» hat uns eine gehörige Portion Optimismus vermittelt – im Naturschutz eine eher rare Erfahrung. Und darum wollen wir diese Aktion wieder aufleben lassen. Wir haben aus diesem Grunde unsere Broschüre «Projekt Schulbiotop» überarbeitet und neu aufgelegt.

Diese 60-seitige Dokumentation enthält sämtliche für den Bau eines Schulbiotops benötigten Informationen – von den Grundbegriffen über die Planung bis hin zur Realisierung – sowie umfangreiche Literatur- und Adresslisten. Damit hoffen wir wieder möglichst viele Lehrer zum Aktivwerden ermutigen zu können. Sie ist zu beziehen unter der Artikel-Nr. 4244 zu Fr. 8.– (zuzüglich Versandspesen) beim: SBN, Postfach, 4020 Basel, Tel. 061 - 42 74 42.

Es brennt – was tun?

Es brennt! Das ist eine Situation, die uns alle jederzeit und unvorbereitet treffen kann. Das ist eine Situation, in der kaum jemand weiss, wie er selber reagieren wird. Das ist eine Situation, in der schnelles und richtiges Handeln über Leben oder Tod entscheiden kann. Gedanklich zumindest können wir uns darauf vorbereiten. Einen Brand verhüten oder einen Brand löschen helfen, um damit Leib und Leben aber auch Sachwerte zu schützen, das bedingt ein überlegtes Vorgehen.

Der Brand-Verhütungs-Dienst hat in Zusammenarbeit mit der Berufsfeuerwehr der Stadt Zürich zu diesem Zweck eine eindrückliche und informative Tonbildschau erstellt, die helfen kann, einen Brand zu verhüten bzw. im Brandfall richtig vorzugehen.

Die Tonbildschau ist geeignet für Schulen, Firmen, Spitäler, für das Hotelgewerbe, für die Industrie, für Sicherheitsbeauftragte, usw. Damit Sie sagen können: «Es brennt – was tun? Ich weiss es nun!»

Die farbige Tonbildschau ist auch als Videokopie und als 16mm Film zu haben. Sie ist zu beziehen beim Brand-Verhütungs-Dienst für Industrie und Gewerbe, Nüscherstrasse 45, 8001 Zürich, Tel. 01–211 22 35, oder bei der Feuerwehr der Stadt Zürich, Weststrasse 4, 8003 Zürich, Tel. 01–462 76 30.

Broschüre «Die Siedlungsabfälle: ein globales Problem»

Die Nationale schweizerische UNESCO-Kommission hat eine 36 Seiten umfassende Broschüre mit folgendem Titel publiziert: «Die Siedlungsabfälle: ein globales Problem. Nachforschungen eines Bürgers über seinen Abfalleimer».

In der Tat muss sich unsere industrialisierte Gesellschaft heute mehr denn je mit ihren Abfällen beschäftigen und sich bewusst werden, was damit geschehen soll. Hierzu einen Beitrag zu leisten und Denkanstösse zu vermitteln, ist das Ziel dieser Broschüre.

Die Broschüre richtet sich speziell an Lehrer und Schüler. Sie kann *gratis* – auf deutsch, französisch und italienisch – und in mehreren Exemplaren (Klassensatz) bei folgender Adresse bestellt werden: Sekretariat der Nationalen schweizerischen UNESCO-Kommission, EDA, Eigerstrasse 71, 3003 Bern.

DIVERSES

Familienrat

Programme April bis Juni 1989 (Änderungen vorbehalten), DRS 2 (jeweils Samstag 09.05 Uhr)

15. April ... *Kinder, die nicht lachen, was sind das für Sachen?* Über seelische Gewalt gegenüber Kindern (Margrit Keller); 22. April *Pressiere – Dressiere*. Über Formen der Verkehrserziehung im frühen Kindesalter (Ruedi Welten); 29. April Forum: *Michael Jacksons Affen, Elton Johns Brillen und die Kunst des Küssens* oder wie schlimm ist Schund? (Cornelia Kazis); 6. Mai *Töchter und Väter, ein vernachlässigtes Kapitel* (Cornelia Kazis);

13. Mai *Jugendliche im Banne von Sekten* (Ruedi Helfer); 20. Mai *Notstand – Jugendberatung*, z.B. «Verein Jugend- und Elternberatung» (Gerhard Dillier); 27. Mai Forum: *Thema noch offen** (Ruedi Welten); 3. Juni *Unterrichten mit dem Stock*, Strafen im Unterricht (Ruedi Helfer); 10. Juni *Angst – das verbotene Gefühl?* (Ruedi Welten); 17. Juni *Porträt einer Türkenfamilie* (Margrit Keller); 24. Juni Forum: *Thema noch offen** (Ruedi Helfer/Gerhard Dillier)

* Um auch aktuellen Themen einen Platz in unserem Programm einräumen zu können, bestimmen wir den Titel erst kurz vor der Ausstrahlung

Ihre Meinung, Kritik, Anregungen, Tips etc. nehmen wir gerne und mit Interesse zur Kenntnis: Radio DRS, Familienrat, 4024 Basel

BLICK ÜBER DEN ZAUN

«Antidrogenmauer»

Der Direktor eines Gymnasiums im italienischen Verona hat eine zwei Meter hohe, mit Stacheldraht versehene «Antidrogenmauer» errichten lassen, um seine Schüler von einer benachbarten Fachhochschule zu trennen, deren Studenten er verdächtigt, Drogen zu konsumieren. (Tagesanzeiger, 20.1.1989)



... dürfen wir von unsern Poststempeln sagen. Denn sie sind mit viel Können und Liebe zum Detail gestaltet und deshalb, wie die Briefmarken unseres Landes, Träger von Botschaften: sie berichten von Sportereignissen, Gedenkfeiern, Sonderflügen und Konferenzen und weisen auf das vielfältige Bild unserer Ortschaften hin. Unser Farbprospekt sagt Ihnen mehr darüber!

Ihre Schweizer Post



Schweizer Briefmarken, ein Markenartikel zum Sammeln

Senden Sie mir bitte kostenlos Ihren Farbprospekt «Sonderstempel und Werbestempel der Schweizer Post»

Name _____

Adresse _____

A 1 _____

Einsenden an die Wertzeichenverkaufsstelle PTT, CH-3030 Bern – Tel. 031/ 62 27 28